Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 77 (1999)
Heft: 10

Artikel: Kinder zeichnen ihre Grosseltern : Grossmueti, Grossvati und ich
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-725162

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

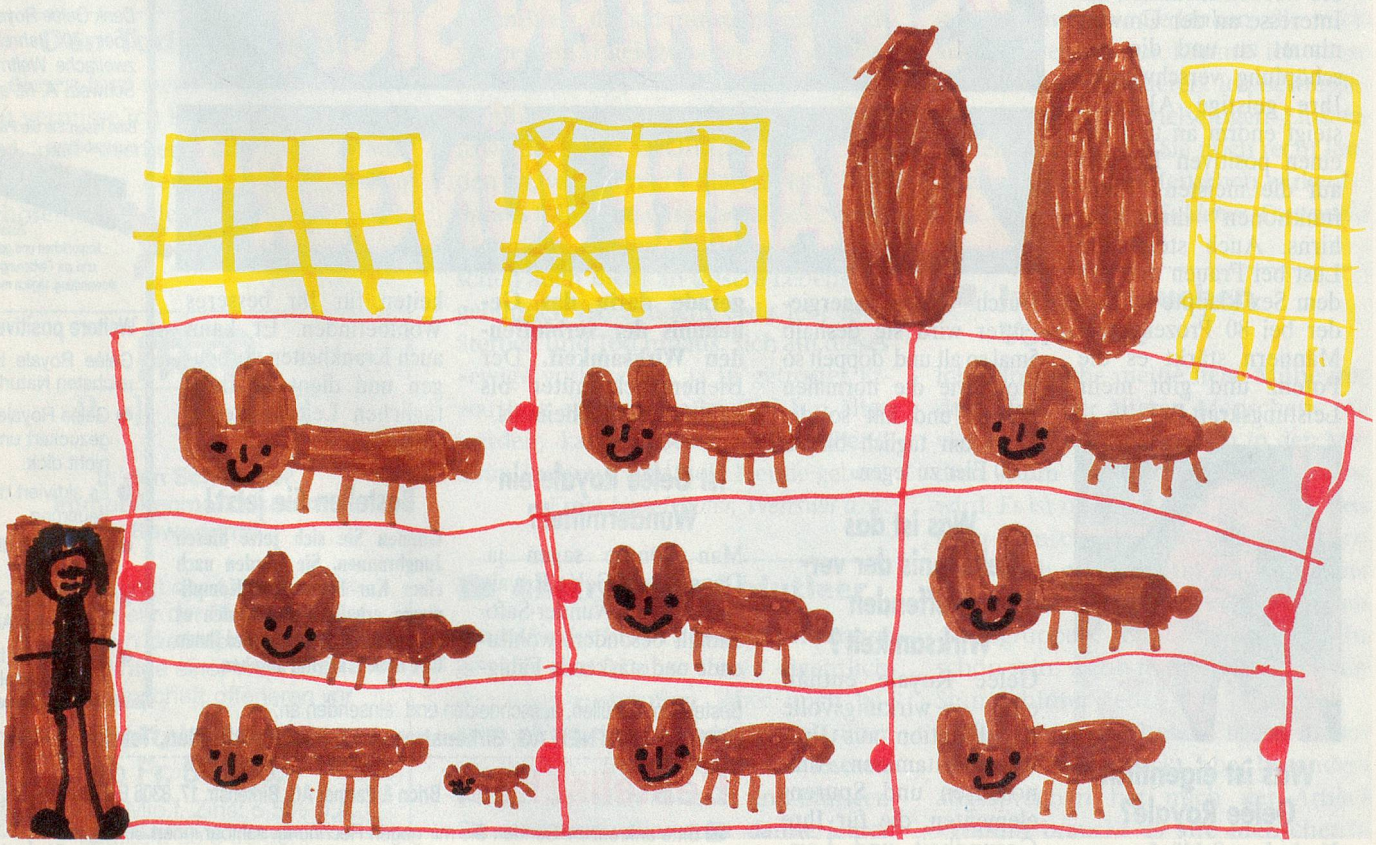
Kinder zeichnen ihre Grosseltern

Grossmueti, Grossvati und ich

Auf der Treppe zum Kindergarten «Altes Schulhaus» in Kleinandelfingen: Posieren für die ZEITLUPE.

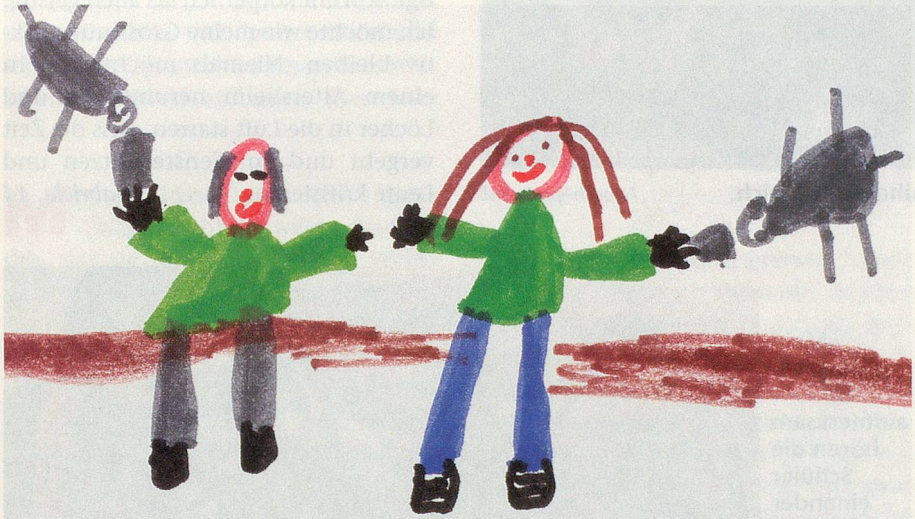
Foto: Philipp Oechsli

Tanja, Livia, Marc, Vanessa, Dominik, Alexandra, Simon, Nadja, Dennis, Jonas, Dominique besuchen den Kindergarten «Altes Schulhaus» in Kleinandelfingen. Sie alle haben Bilder von ihren Grosseltern und von gemeinsamen Erlebnissen gezeichnet und dazu erzählt. Die hier abgedruckten Beispiele zeigen, welch vielfältige und bunte Spuren die Grosseltern und ihr Umfeld im Leben der Enkel hinterlassen.



Mein Grosi hat Kaninchen. Das auf der Seite ist der Grossvater und oben auf dem Stall hat es Stroh. Das Grosi ist am Kochen und Grossvater füttert die Kaninchen. Wenn ich bei meinen Grosseltern bin, bin ich viel bei den Kaninchen. Ich darf ihnen dann Brot, Rüebli und Salat geben. Manchmal darf ich die Kleinen rausnehmen und streicheln. Einmal ist ein junges Kaninchen auf die Welt gekommen. Ich bin oft bei meinen Grosseltern. Wir gehen mit ihnen auf den Spielplatz. Das macht mir Spass. *Vanessa*

Das ist die Garage, die Brombeeren, Grossvati und ich. Oben hat es ein Wespennest und Wespen. Das Wespennest ist eigentlich drinnen in der Garage, aber zum Zeichnen habe ich es nach draussen getan. Zwei- bis dreimal pro Woche gehen wir hin. Ich schaue von hinten. Ich bin manchmal Traktor gefahren und dann habe ich mich versteckt. Am liebsten schaue ich bei ihnen Globi-Bücher an und sitze gerne mit ihnen im Garten. *Jonas*



Das eine bin ich und das andere das Grossmueti. In der Hand haben wir Brot. Wir bringen den Schafen in der Nähe Brot zum Fressen. Ich gehe ab und zu in den Ferien zu ihnen. S Grossmami kommt manchmal zu uns und dann fahren wir mit Zug und Postauto zu ihr. Gemeinsam basteln wir. Ich helfe ihr beim Kochen. *Nadja*

Ich habe einen Computer gezeichnet mit drei Seesternen. Meine Grossmutter hat einen Computer. Yannik und ich schauen einen See-Igel an im Bildschirm des Computers meiner Grossmutter. Man kann mit der Maus spielen und wenn man einen Seestern findet, dann nimmt er etwas. Wir spielen manchmal miteinander Fussball. *Marc*